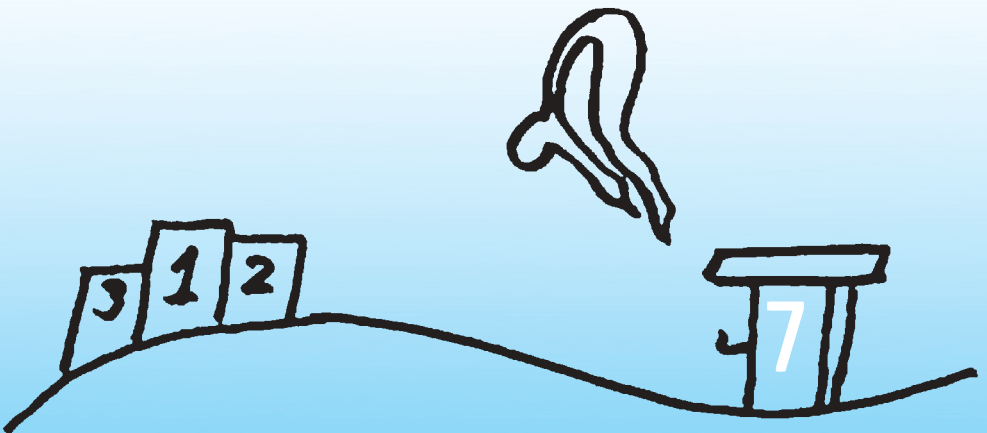




Förderverein Schwimmsport e.V.

# Pool Position

Ausgabe 7



## Grußworte des Vorstandes Neuer Wind in starke Segel

Es weht ein harter Wind in unserer durch Leistung geprägten Gesellschaft, so dass der bisherige Vorstand nach vier erfolgreichen Jahren das Ruder an ein neues Team weiter gegeben hat. Mit den Worten "Mannschaft an Deck, alles klar für's Gefecht" wurde der neue 1. Vorsitzende Björn Rapelius, 2. Vorsitzende Ingo Beiser und Kassenwart Daniela Jacob von den Mitgliedern des Fördervereins begrüßt. Das Sponsorenschwimmen war bereits durch die Mannschaft hervorragend vorbereitet, so dass einem ersten erfolgreichen Gefecht unter neuer Führung - mit erfahrener Unterstützung des alten Vorstandes- nichts mehr im Wege stand.

Dies war nur eine von vielen Veranstaltung, wo den Zielen des Fördervereins Rechnung getragen wurde. Zum einen ebnet der Förderverein Schwimmsport e.V. Kindern und Jugendlichen den Weg in den Leistungssport. Zum anderen werden Schwimmer bei Internationalen Wettkämpfen, Norddeutschen-, Deutschen- und Landesmeisterschaften, sowie darauf vorbereitenden Trainingslager unterstützt.

Eine qualifizierte Ausbildung von Nichtschwimmern, sowie der Breitensport stellt die Grundlage für den Spitzensport dar und findet im angemessenen Maße ebenfalls Unterstützung durch den Förderverein. Wir fordern und fördern die Fähigkeiten von Teamplay und Fair Play, welche sowohl im Sport als auch im Wirtschaftsleben immer wichtiger werden.

Wenn Sie ebenfalls aus Überzeugung hinter dem Sport stehen und Teil dieser zielgerichteten Gemeinschaft werden wollen, dann kommen Sie mit an Bord und lassen uns gemeinsam etwas bewegen!

Ich bedanke mich bei all den Personen und Institutionen, die das Schiff in Bewegung halten, damit wir weiterhin auf Zielkurs fahren können.

Mit freundlichen Grüßen  
*1. Vorsitzende Björn Rapelius*



**MOOR  
VERLAG**

Ob Geschäfts- und Werbedrucksachen,  
Autobeschriftungen oder Internetseiten.  
Wir sind Ihr Ansprechpartner!

Telefon (0 50 85) 74 27 - Fax 74 99  
Gartenstraße 11 - 29352 Adelheidsdorf  
info@moorverlag.de - www.moorverlag.de



Treppen - Studio Böök

**Böök**  
Treppen  
in Top-Qualität für innen und außen

Moderne  
Designtreppe  
aus Stahl

Die Stahlwangentreppe  
Gestaltungsfaktor  
exklusiver Wohnideen

Treppen - Studio Böök Dorfstraße 23 29336 Krentzenberg Tel. 05144-490800 Fax 05144-490801  
www.treppen-b.co.de info@treppen-b.co.de

## Wettkampfkalender SV Nienhagen Schwimmen

### Stand: 26/10/2009

31.10. - 01.11. 2009	Landeskurzbahnmeisterschaften Goslar (Q)
07.11. - 08.11.2009	KMK / KJMK Nienhagen
14.11. 2009	Bezirksliga Frauen
22.11.2009	KJM Lange Strecke Winsen
26.11. - 29.11.2009	Deutsche Kurzbahnmeisterschaften Essen(Q)
05.12.2009	Vereinsmeisterschaften Nienhagen
11.12. - 13.12.2009	Weihnachtsgala Braunschweig (A/B Team)
23.12. - 06.01.2010	Weihnachtsferien / Trainingslager Nienhagen
06.02. - 07.02.2010	DMS-J Bezirk Bad Fallingbostal
13.02. - 14.02.2010	NDM und Land Lange Strecke Hannover
27.02. - 28.02.2010	DMS-J Landesentscheid
19.03. - 06.04.2010	Osterferien / Trainingslager B/C-Team Schöningen A-Team N.N.
10.04. - 11.04.2010	SVN JMK / KMK
17.04. - 18.04.2010	Landesmeisterschaften
24.04. - 25.04.2010	Landesjahrgangmeisterschaften
14.05. - 16.05.2010	Norddeutsche Meisterschaften Hannover
31.05. - 06.06.2010	Deutsche Jahrgangmeisterschaften + Deutsche Meisterschaften

**Malermeister  
Norbert Brandt**



Wir bringen  
Farbe in  
den Alltag

**Ausführung sämtlicher Malerarbeiten**

**- für Innen -**

- Bodenbelagsarbeiten
- Laminat u. Fertigparkett
- Teppichreinigung
- Creative Wandgestaltung
- Spachtel- u. Wischtechniken
- Verkauf von Farben, Tapeten und Bodenbelägen
- Verkauf u. Montage von Stuckleisten

**&**

**- für Außen -**

- Fassadenbeschichtungen
- Vollwärmeschutz
- Außenputze
- Industrieanstriche

**Stöbern Sie  
in unserer  
Musterkollektion!**

Dorfstraße 80 · 29336 Nienhagen · Telefon (0 51 44) 88 70

## Fröhliches Wochenende für die SVN-Schwimmsparte am Irenensee

Zum Beginn der Schwimmsaison trafen sich die Trainingsgruppen der Nienhagener Schwimmer am 08.08. - 09-08-09 am Uetzer Irenensee. Die Jugendwartin Karola Blendner hatte alle Aktiven und Trainer, sowie deren Familienangehörige zu einem zwanglosen Nachmittag mit Baden, Spaß und Spiel eingeladen. Außerdem bestand die Möglichkeit am reservierten Platz in unmittelbarer Nähe zum See zu zelten.



Als am Treffpunkt die nötigen Aufbauarbeiten abgeschlossen waren, stürzten sich Groß und Klein in die Fluten um dort die nötige Abkühlung zu finden. Anschließend wurden die Möglichkeiten wie Beachvolleyball, Schlaubootfahren, Kartenspielen oder Klönen bis in die späten Abendstunden ausgiebig genutzt. Ein großer Grill, verschiedenste Salate und Getränke sorgten für das leibliche Wohl der Teilnehmer.

Ein paar Regentropfen und ein weit entferntes Gewitter taten der guten Laune keinen Abbruch, da das große Gemeinschaftszelt als Unterschlupf zur Verfügung stand. Bei gemütlichem Kerzenlicht zog sich das Treffen bis spät in die Nacht hinein.

Pünktlich mit den ersten Sonnenstrahlen er wachten die Jüngsten in ihren Zelten, begrüßten mit fröhlichem Geplapper den neuen Tag und somit auch alle Zelt Nachbarn. Fleißige Hände sorgten für Kaffee und Brötchen, so dass auch die Nichtausgeschlafenen schnell fit wurden.

Ein morgendliches Bad im See oder unter der Dusche, noch eine letzte Schlauchbootfahrt und danach Zeltabbau prägten den Sonntagmorgen bis am späten Vormittag auch die letzten Teilnehmer die Heimreise antraten.



## SVN-Schwimmer messen sich mit Deutschlands Spitze Kamrau, Wolfgarten & Co. siegen im Altwarmbüchener See

Gleich mehrere Freiwasserschwimmer der nationalen und internationalen Spitze waren der Einladung des SC Altwarmbüchen gefolgt. Nach gelungener Premiere im letzten Jahr, fand am letzten 16.08.09 das 2. Outdoorschwimmen im Altwarm-büchener See statt.

Über 150 Meldungen zum Outdoorschwimmen und über 60 Meldungen zum Aquarunning machten die Veranstaltung erneut zu einem erfolgreichen Freiwasser-Event.

Aus Rostock und Würzburg reisten Britta Kamrau und Jan Wolfgarten an, die sowohl Weltcup-siege als auch den aktuellen Vize-Europameistertitel in ihrer Bilanz vorweisen können.

Christian Reichert aus Wiesbaden, Europacup-Sieger von 2008, und weitere nationale Spitzenathleten machten das hochkarätige Starterfeld komplett. Natürlich holten sich unsere jungen Schwimmsportler Autogramme der Schwimmstars und plauderten mit Britta Kamrau über den anstehenden Wettkampf.

Vom SV Nienhagen hatten sich drei weibliche und ein männlicher Schwimmer zur Teilnahme an diesem Outdoor-Event entschieden, obwohl sie nach der Sommerpause erst einige wenige Trainingseinheiten im Becken absolviert hatten. Emely Reinhold und Kira-Sophie Beiser gehörten dem jüngsten zugelassenen Jahrgang 1999 an und starteten, wie der



elfjährige Jonas Reinhold, über die Distanz von 750 Metern. Judith Fobbe (Jg. 1994) entschied sich für die Strecke über 1,5 Kilometer, während Kathleen Beiser (Jg. 1995) den Rundkurs über 5 Kilometer wählte.

Eine dichte Zuschauermenge verfolgte bei herrlichem Sonnenschein das Wettkampfgeschehen und, wie beim Freiwasserschwimmen üblich, wurde jeder Zieleinlauf jubelnd beklatscht.

Nachdem die Aquajogger ihren 500-Meter-Kurs erfolgreich hinter sich gebracht hatten, folgte mit dem Rennen über 1,5 Kilometer bereits der erste Höhepunkt. Die Profischwimmer schenken einander nichts und beeindruckten mit guten Zeiten. Christian Reichert und Britta Kamrau trugen die Siege davon, dicht gefolgt von den anderen Freiwasser-Assen, aber bereits kurze Zeit danach stieg Judith Fobbe aus dem See und erreichte den Zielkanal am Strand auf Platz 5 der Damenwertung. Ihre Zeit betrug gute 21:14,39 Minuten. "Leider hatte ich über den größten Teil der Strecke keinen Konkurrenten in meiner Nähe und musste somit gegen die Uhr schwimmen, aber es hat wieder Spaß gemacht hier zu schwimmen!", so Judiths Fazit nach dem Rennen.

Im anschließenden Volksschwimmen über 750 Meter machten die jüngsten SVN-Schwimmer erstmals ihre Erfahrungen bei einem Rennen im Freiwasser. Im Jugendbereich wurde hier zusätzlich eine Jahrgangswertung durchgeführt. Beim Massenstart kämpfte jeder Starter, vom Grundschüler bis zum Senior, um eine gute Ausgangsposition im größten Teilnehmerfeld des Tages. Der Wind hatte zwischenzeitlich aufgefrischt und erschwerte Einigen das direkte Anschwimmen der Orientierungsbojen.

Mit einer großartigen Leistung erreichte Jonas Reinhold nach bemerkenswerten 12:38,72 Minuten das Ziel. Damit wurde Jonas sogar

Viertschnellster der Herrenwertung und natürlich Schnellster im Jahrgang 1998. Kira-Sophie Beiser und Emely Reinhold belegten im Jahrgang 1999 die Plätze 1 und 2 und kamen auch in der offenen Damenwertung mit ihren Zeiten von 16:27,30 und 16:28,50 Minuten unter die Top-Ten. Dabei ließen sie viele ältere Schwimmer hinter sich. "Anstrengend aber toll war das und nächstes Jahr sind wir wieder dabei!", sagten die drei Nachwuchstalente vom SV Nienhagen.



Den krönenden Abschluss bildete das Rennen über 5 Kilometer bei andauernd frischem Wind. Der Rundkurs von 1.000 Metern musste fünf Mal durchschwommen werden. Wiederum setzten sich die Spitzenschwimmer von Beginn an durch, machten ordentlich Tempo und belegten erwartungsgemäß die Plätze 1 bis 3. Die Siegerliste wurde angeführt von Jan Wolfgarten bei den Herren und aufs Neue von Britta

Kamrau bei den Damen. Die Siegerzeiten konnten sich sehen lassen und Kathleen Beiser vom SVN landete nach 1:24:37,54 Stunden auf dem 5. Platz der Damenwertung. "Eigentlich wollte ich schneller schwimmen, aber in Runde 4 hatte ich keine Sicht und bin vom Kurs abgekommen. Das hat Kraft und Zeit gekostet, aber beim nächsten Mal bin ich wieder dabei!", bewertete Kathleen ihr Rennen.



**Matis**

Spanabhebende Bearbeitung  
Industrieservice  
Mechanik Pneumatik  
Vorrichtungsbau

Industriestraße 6  
29227 Celle  
Tel.: 0 51 41-278 364  
Fax: 0 51 41-278 366  
e-Mail: matis@vr-web.de

Wasili Matis  
Mobil: 01 71-271 76 12

## Starker Auftritt der SVN-Schwimmer beim Wietzer Sprinttreff

Beim 20. Wietzer Sprinttreff am 29.08.09 stellten die Schwimmer des SV Nienhagen erneut ihr Können im Wettkampfbecken unter Beweis. Die 43 Aktiven aus Nienhagen stellten die zweitgrößte Mannschaft der 12 angereisten Vereine. Mit 10 Podestplätzen aus dem kindgerechten Abschnitt (Jg. 2001 u. jünger) und 17 Medaillen im Hauptwettkampf (Jg. 2001 und älter) schwammen sich die SVN-Aktiven weit nach vorne.

Die jüngsten Schwimmer hatten ihren Einsatz über 25m Freistil und 25m Brust im kindgerechten Abschnitt der Veranstaltung. Der SV Nienhagen hatte dabei sowohl in Anzahl der Aktiven, als auch bei den Platzierungen die Nase vorn. Janina Schmid siegte bei den Mädchen

des Jahrgangs 2003 souverän über beide Strecken. Maïke Specht und Lisa Exter kamen je ein Mal auf Platz zwei und Lisa Vieregge konnte zwei dritte Plätze erobern. Sowohl Jannik Stolte, als auch Jannes Schul schwammen im männlichen Jahrgang 2002 jeweils auf Platz 1 und 2.

Der Hauptwettkampf bestand aus den 50m-Strecken in Brust, Rücken, Freistil und Schmetterling, sowie aus dem 100m Lagenschwimmen. Sieg und Platzierungen wurden hier über jede Einzelstrecke ausgewertet und mit Urkunden belohnt. Ausschlaggebend für die endgültigen Platzierungen auf dem Siegerpodest waren jedoch die addierten Punkte aus allen Einsätzen jeden Schwimmers.

In der weiblichen Konkurrenz erzielte Sina Sürie vom SV Nienhagen die absolute Höchstpunktzahl des Tages und erhielt für ihre Sprintqualitäten die Goldmedaille in der Altersklasse Jg. 91 und älter. Weitere Goldmedaillengewinnerinnen waren Judith Fobbe (Jg. 94), Annalena Jacob (Jg. 97), Charlotte Schul (Jg. 2000) und Jule Müller (Jg. 2001). Auf dem Silberrang landeten Kathleen Beiser (Jg. 95), Kira-Sophie Beiser (Jg. 99) und Tessa Fobbe (Jg. 2000). Mit Bronze belohnt wurden Maïke Höner (Jg. 98), Lea Exter (Jg. 2000) und Antonia Plachetzki (Jg. 2001).

Die männlichen Teilnehmer des SV Nienhagen eroberten durch Nico Schröder (Jg. 95) und Jonas Reinhold (Jg.98) zwei weitere Goldmedaillen. Björn Specht (Jg. 2001) holte sich die Silbermedaille seiner Altersgruppe und für Christian Klück (Jg. 94), Niklas Armbrust (Jg. 99) und Tjark-Pascal Bohlen (Jg. 2001) gab es Bronze für ihre erzielten Leistungen auf der 25m-Bahn.

Neben den Medaillengewinnen wurden im Wettkampfverlauf viele Qualifikationszeiten für die Mitte September stattfindenden Bezirks-Sprint-Meisterschaften in Achim unterboten.

Mit erfolgreichen Platzierungen über die Einzelstrecken oder neuen persönlichen Bestzeiten setzten sich auch die folgenden SVN-Schwimmer in Szene:



Jg. 2003: Annamaria Bauer / Jg. 2001: Marvin Nater / Jg. 2000: Sarah Schulze, Felix Smid, Marten Liersch, Christian Bruno, Maximilian Bauer / Jg. 1999: Irmela Jenke, Louisa Köhler, Lea Nowatschin, Niklas Armbrust, / Jg. 1997: Lena-Jane Laidlaw, Svenja Liersch, Lena Stolte / Jg. 1996: Philipp-Constantin Kloth, / Jg. 1995: Mira von Perponcher / Jg. 1994: Maximilian Kloth / Jg. 1993: Johann de Graaf / Jg. 1992: Mattea Blendner / Jg. 1991 und älter: Niils Johnsen

Nach den gezeigten Leistungen bei diesem Sprinttreff blicken die Nienhagener Trainer zuversichtlich in die Saison 2009/2010.

☎ 0 51 44  
56 00 688



## Physiotherapie

### Carolin Hein-Lienau

Mein Leistungsprofil:

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Krankengymnastik</li> <li>• Manuelle Therapie</li> <li>• Fango/Massage</li> <li>• Heißluft</li> <li>• Lymphdrainage</li> <li>• Sport- u- Unfallrehabilitation</li> <li>• KG auf neuphysiologischer Basis</li> <li>• KG Gerät (gerätegestützte Krankengymnastik)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dorn- und Breußtherapie</li> <li>• Rückenschule</li> <li>• Schlingentisch/Extension</li> <li>• medizinischer Muskelaufbau</li> <li>• Elektrotherapie</li> <li>• Kälteanwendung</li> <li>• Haus- und Heimbefuche</li> <li>• Ultraschall</li> <li>• Fußreflexzonenmassage</li> </ul>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Parkplatz direkt  
am Haus

Dorfstraße 44 · 29336 Nienhagen

Tel. 0 51 44 / 56 00 688 · Fax 0 51 44 / 56 00 689

# Fahrschule Dieter Meyer

## Wir bilden aus:

Klassen A, A1, M, L,  
B, BE, FS mit 17

## Wir schulen auf:

Auto: BMW, VW, Ford  
Motorrad  
Suzuki Bandit 650 mit ABS  
KL. M Yamaha Aerox  
A1 Honda  
Mofa – Roller



*Wir freuen uns  
auf Sie.*

Zentrale Nienhagen: Butterstieg 28 · Tel. 0 51 44 / 92 753 · Mobil 0171 - 322 75 32  
Unterrichtsraum Nienhagen: Schafstallweg 8 · Celle 0 51 41 / 86 565 · Ehlershausen 0 50 85 / 67 27

## Bedey bewährt sich bei Deutscher Meisterschaft im Wildwasserschwimmen

Für die 2. Internationalen Deutschen Meisterschaften im Wildwasserschwimmen herrschten am 12. September eher mäßige als gute Wetterbedingungen. 8° Wassertemperatur im Inn und 10° Lufttemperatur machten den Teilnehmern den Wettkampf nicht leicht.

Oberstes Gebot für das Schwimmen im Wildwasser ist die Sicherheit. Nach Streckenbegehung und Sicherheitsbelehrung, wurde die Zeit genutzt um sich Schwierigkeiten auf den ca. 2 Kilometern zwischen Roppen und Imst in Österreich einzuprägen.

Neben der theoretischen Vorbereitung auf eine Strömung von 20 km/h, Felsen, Kehrwasser und Schwallströmungen wurden die Schwimmer durch Helm, Neoprenanzug und Schwimmwesten gesichert. Außerdem standen Posten mit Rettungsleinen am Ufer der Wettkampfstrecke, die normalerweise von Raftingbooten und Kajaks befahren wird.

Doch nicht nur die natürlichen Gefahren mussten von den Wildwasserschwimmern überwunden werden, sondern es galt dazu zwei Kontrollpunkte anzuschwimmen, die abseits der Hauptströmung lagen.

Für Ole Bedey, der nach gutem Start den Vorlauf bis zum ersten Kontrollpunkt anführte, wurde ein Unterwasserfelsen zum Verhängnis. Er wurde von



einer starken Nebenströmung erfasst und es gelang ihm nur mit erheblichem Kraft- und Zeitaufwand den ersten Kontrollpunkt noch zu erreichen. Daraufhin kämpfte sich Bedey, erschöpft und leicht verletzt, weiter. Währenddessen war die Konkurrenz durch die bessere Strömungslage jedoch vorbeigezogen. Auch Bedey erreichte wieder die Hauptströmung und konnte nach Überwindung einer weiteren schwierigen Passage mit Schwallströmungen und Stromschnellen auch den zweiten Kontrollpunkt durchschwimmen. Auf dem letzten Drittel der Strecke machte sich vor allem die Kälte und Erschöpfung bemerkbar und ausgezerrt und abgekämpft, aber glücklich, kam Ole Bedey nach 11:23 Minuten ins Ziel.

Das Halbfinale hatte er zwar, aufgrund des ungünstigen Wettkampfverlaufs, knapp verpasst, war aber mit Platz 19 der offenen Wertung letztlich zufrieden.

"Ich habe besondere Erfahrungen machen können und sehe noch viel Potential zu Verbesserung!", fasste Bedey seinen Wettkampf zusammen. "Im Wildwasserschwimmen zählt der Moment und nur durch mentale und physische Vorbereitung kann der Mensch den Naturgewalten die Stirn bieten. Wer sich die Gefahren dieser Extremsportart vorher bewusst macht, Willensstärke und körperliche Fitness mitbringt, den wird es immer wieder reizen sich den Herausforderungen im Wildwasser zu stellen!"



# Hermann Höner

## HONDA POWER EQUIPMENT

# Hohnebostel

Schmiedestraße 6  
29364 Langlingen – Hohnebostel  
Tel. 05082-237  
Fax. 05082-1499

Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 7.45-12Uhr und 13.00-18.00  
Sa 9.00 – 12.00

- ◆ Landtechnik ◆ Gartengeräte ◆
- ◆ Vertikutierer-Verleih ◆ Vorführgeräte ◆
- ◆ Holzspalterverleih ◆



Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch

Cordula Lemke - Peters  
Augenoptikermeisterin

Dorfstraße 66  
29336 Nienhagen

Tel. 05144/ 970974  
Fax. 05144/ 970897


**Lemke Optik**

Öffnungszeiten  
Mo. und Sa. von 09.00 - 12.30  
Di. bis Fr. von 09.00 - 12.30 und von 14.30 - 18.00

**KÜBECK-KFZ**

Inh. Marcus Roll  
Kfz-Meister

Gewerbering 7  
29352 Adelheidsdorf  
Tel. 0 51 41 / 8 36 87  
Fax 0 51 41 / 88 72 37



## Auszüge aus der Geschichte des Schwimmsports im SV Nienhagen – Teil 1 1966 bis 1979

### 1966:

- auf persönliche Initiative von Eckhard Hallmann entstand die Schwimgemeinschaft Papenhorst als gemeinsame Abteilung des SV Nienhagen und des VfL Wathlingen

### 1969:

- „Papenhorster“ Schwimmer erscheinen in der Jahrgangs-Bestenliste auf Landesebene

### 1970:

- Kunstschwimmübungsabende werden angeboten

### 1971:

- Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften für Vereine ohne Winterbad (VoW) / 2. Platz für Karin Jendrossek über 200m Lagen

### 1972:

- Einweihung des Hallenbades Nienhagen am 18. Mai
- Berufung von Eckhard Hallmann in den Niedersächsischen Lehrstab für Trainerausbildung
- Einrichtung einer Talentfördergruppe „Schwimmen“ durch die Bezirksregierung Lüneburg

### 1973:

- erster Start unter dem Namen „SV Nienhagen“
- erste ordentliche Vereinsmeisterschaft

### 1974:

- Steffi Hallmann und Petra Brandes werden in der Deutschen Jahrgangs-Bestenliste erwähnt

- Deutscher Jahrgangsrekord durch Steffi Hallmann

### 1975:

- Carsten Willers findet Erwähnung in der Deutschen Jahrgangs-Bestenliste
- Platz 2 und 3 der weiblichen D- und E-Jugend beim Endkampf der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften

### 1976:

- erstes Trainingslager in Zorge / Harz

### 1977:

- Petra Brandes und Steffi Hallmann schwimmen beim Jugendländerkampf in Polen
- Bettina Papenburg siegt beim internationalen Nachwuchsschwimmfest in Kassel

### 1978:

- Aufstieg der 1. Damenmannschaft in die Landesliga
- Titelgewinn der weiblichen D-Jugend bei Landesmannschaftsmeisterschaften

### 1979:

- Svenja Schlicht wird Deutsche Jahrgangsmeisterin über 100 und 200 m Rücken mit Deutschem Altersklassenrekord
- Svenja Schlicht wird in den JEM-Karder (Jugend-Europameisterschaft) berufen
- Aufstieg der 1. Damenmannschaft in die 2. Bundesliga

Seit 30 Jahren Ihr Fachgeschäft für Teamsport!

Schwimmen · Handball · Fußball

Beachtet unsere Angebote und Aktionen unter  
[www.sportshop-keller.de](http://www.sportshop-keller.de)

Schulenburg/Landsl. 27 · 30165 Hannover  
Tel. 0511/352 10 30 · Fax 0511/352 10 42 · [info@sportshop-keller.de](mailto:info@sportshop-keller.de)

**Sport Shop!**  
HELGA KELLER

## Titeljagd der Schwimmer bringt das Wasser zum Brodeln



Bei den Bezirksmeisterschaften im Sprint am 13.09.09 kam das Wasser im Hallenbad von Achim nur in der Wettkampfpause zur Ruhe. Auf sechs Bahnen kämpften die Schwimmer aus 35 Vereinen von Cuxhaven bis Dannenberg um die Titel im Sprintschwimmen. Startberechtigt waren nur Schwimmer, die die nötigen Pflichtzeiten im Vorfeld erreicht hatten. Die 19 Qualifikanten des SV Nienhagen, begleitet von den Trainern Daniela Jacob, Karola Blendner und Carsten Büchler, hatten insgesamt 57 Einsätze in dem starken Teilnehmerfeld unter den besten Schwimmern des Bezirks Lüneburg. Auf dem Programm standen die Wettkämpfe über 50 Meter Schmetterling, Rücken, Brust und Freistil, sowie das Lagenschwimmen über 100 Meter.

Vierzehn Mal Gold, 10 Silber- und vier Bronzemedailien konnten die Aktiven des SVN aus dem Achimer Becken fischen.

Im Jahrgang 1999 glänzte Kira-Sophie Beiser über 50 m Schmetterling mit Bestzeit von 43,06 Sekunden und sicherte sich damit den Titel der Bezirksjahrgangsmeisterin. Über 50m Brust und

Freistil konnte sich Kira-Sophie jedoch nicht in die Medaillenränge schwimmen.

Jonas Reinhold präsentierte sich in Top-Form und schlug, uneinholbar für seine Konkurrenten, als 5-facher Bezirksmeister (50m Brust: 40,67 / Freistil: 32,15 / Rücken: 39,26 / Schmetterling: 36,41 u. 100m Lagen: 1:21,16) des Jahrgangs 1998 am Beckenrand an. Jonas ist mit 5 Siegen bei 5 Starts der erfolgreichste SVN-Schwimmer in den Jahrgangswertungen dieser Bezirksmeisterschaft.

Im Jahrgang 1995 stand Nico Schröder für seine Leistungen über 50m Rücken (34,00), u. Schmetterling (31,45), sowie 100m Lagen (1:11,53) ganz oben auf dem Siegerpodest und verwies seine Mitstreiter auf die Plätze. Über 50m Freistil gewann er dazu die Silbermedaille seiner Altersklassenwertung. Ein 4. Platz über 50m Brust komplettierte Nicos Wettkampfbilanz.

In der Juniorinnenwertung schwamm Sina Sürle über 50m Schmetterling (30,93) u. 100m Lagen (1:11,24) auf Platz 1 und sicherte sich in diesen Disziplinen auch den Titel der Bezirksmeisterin



der offenen Wertung. Über 50m Freistil (28,74) holte sie wiederum Gold in ihrer Altersgruppe, was zusätzlich den Silberrang und Vizetitel der offenen Klasse bedeutete. Silber über 50m Brust und Bronze über 50m Rücken der Juniorinnen vervollständigten Sinas Medaillensammlung. Durch ihre Erfolge in den offenen Wertungen avancierte Sina einmal mehr zur erfolgreichsten Sportlerin der SVN-Schwimmer.

Die weiteren Medaillen gewann der SV Nienhagen in den Jahrgangswertungen durch Annalena Jacob (3x Silber / Jg. 1997), Kathleen Beiser (2x Bronze / Jg. 1995), Judith Fobbe (2x Silber, Bronze / Jg. 1994), Dennis Köhler (Silber / Jg. 1992) und Nils Johnsen (Silber / Junioren).

## SVN-Schwimmer im Trainingslager am Mittelmeer Optimale Bedingungen in Südfrankreich

Canet/Nienhagen: In den Herbstferien absolvierte die Leistungsspitze der Nienhagener Schwimmer ein umfangreiches Trainingsprogramm in Canet/Südfrankreich. Dort, nahe Perpignan, konnten die Aktiven den Trainingsplan im mediterranen Klima sowohl im Wasser als auch an Land problemlos einhalten. Durchschnittlich 11 Kilometer im Becken plus Landkonditionierung und Auswertungsgespräche standen täglich auf dem Programm. "Der Focus dieses Trainingslagers lag in der Leistungsstabilisierung auf der Langbahn, der Technikverbesserung und der Erhöhung der Ausdauerleistung", so die Zusammenfassung des Trainers Ole Bedey. Als Ausgleich standen den Sportlern Jacuzzi und Sauna, sowie ein gemeinschaftliches Rahmenprogramm zur Verfügung. Durch Zuschüsse des Fördervereins Schwimmsport e. V. und der Gemeinde Nienhagen ist es möglich gewesen dieses Angebot zu realisieren.

Ebenfalls mit Bravour und vielen vorderen Platzierungen meisterten Lea Nowatschin, Irmela Jenke, Jasper Doberstein (alle Jg. 1999), Lena Stolte u. Lena-Jane Laidlaw (beide Jg. 1997), Fabian Armbrüster (Jg. 1996), Christian Klück u. Michael Langowski (beide Jg. 1994), Johann de Graaf (Jg. 1993), sowie Alexander Sommer (Jg. 1992) ihre Einsätze bei diesem Bezirksentscheid auf den Sprintstrecken.

In den kommenden Wochen, und besonders in den Herbstferien, werden die Nienhagener Trainer ihre Aktiven auf die Kurzbahn-Landesmeisterschaften Ende Oktober vorbereiten.





## Groß und Klein schwammen 105 Kilometer für Ihren Förderverein

Am 24. Oktober fand eine Premiere der besonderen Art im Europabad Nienhagen statt. Um 17:15 Uhr wurde das erste Sponsorenschwimmen der SVN-Schwimmabteilung gestartet. An die 40 Aktive von fünf bis achtzehn Jahren stürzten sich in die Fluten, um Meter um Meter und Bahn um Bahn im heimischen Hallenbad hinter sich zu bringen. In zwei Durchgängen von ca. 60 und 90 Minuten präsentierten sich die SVN-Schwimmer ihren Sponsoren und den Zuschauern. Die Endabrechnung aller geschwommenen Strecken ergab unglaubliche 105 Kilometer und 575 Meter.

Jeder Starter hatte sich in den Wochen zuvor persönliche Sponsoren gesucht, um seine Leistung über einen Festbetrag oder einen Betrag pro Bahn honorieren zu lassen. Die eingeschwommenen Gelder kommen dem Förderverein Schwimmsport e.V. zu Gute, der in Nienhagen seit 1996 die Schwimmabteilung des SV Nienhagen tatkräftig unterstützt.

Begrüßt wurden die Schwimmer und ihr Pu-

blikum durch den Vorsitzenden der Schwimmabteilung Carsten Büchler und den Vorsitzenden des Fördervereins Björn Rapelius

Enorme Leistung haben an diesem Samstag alle Schwimmer gezeigt. Besonders erstaunt und begeistert waren die Zuschauer von der Ausdauer und dem Potential der jüngsten Teilnehmer. Manch ein Sponsor hatte gedacht, dass nach 8 oder 12 Bahnen der Einsatz beendet wäre. Aber sie wurden eines Besseren belehrt, denn die Jüngsten schwammen zum Großteil deutlich mehr als das Fünf- oder Achtfache. Manch ein junger Aktiver wollte gar nicht das Becken verlassen, als der zweite Durchgang an den Start ging. "Ich kann noch! Ich bin noch nicht müde!", so verkündeten viele Schwimmer und Schwimmerinnen aus dem Becken heraus. Auch im zweiten Durchgang, der mit den leistungsstärkeren Schwimmern besetzt war, wurden unerwartet viele Bahnen geschwommen. Nicht wenige erreichten dabei mehr als 200 Bahnen und sicherten sich damit die Hochachtung des Publikums.

In angenehmer Atmosphäre erlebten die Zuschauer die Veranstaltung am Beckenrand und bei einem kleinen Imbiss im Sponsorentreff wurden anregende und informative Gespräche über den Schwimmsport geführt.

Hintergrund der Veranstaltung war einerseits den Förderverein in der breiten Öffentlichkeit bekannter zu machen, aber auch den ca. 90 Sponsoren, den Schwimmern und ihren Eltern zu zeigen, dass hinter der Unterstützung Menschen stehen, die sich für den Schwimmsport einsetzen. Eine gute und erfolgreiche Nichtschwimmerausbildung, ein qualifizierter Trainerstab und ein engagierter Förderverein sorgen in Nienhagen für den national und international erfolgreichen Leistungssport im Schwimmen.

Im Vordergrund standen an diesem Tag natürlich die Leistungen der Sportler. Jeder Teilnehmer erhielt für seinen Einsatz ein Präsent, mit dem sich der Förderverein für den sportlichen Einsatz bedankte. Mit 256 Bahnen erreichte Nico Schröder die Tagesbestleistung und wurde dafür vom Förderverein-Vorsitzenden unter dem Applaus der Anwesenden beglückwünscht und belohnt. Mattea Blendner wurde



für ihren Fleiß im Sammeln der meisten Sponsoren geehrt, gefolgt von Annalena Jacob und Jule Müller. Die fünfjährige Carmen Auhuber erhielt als jüngste Teilnehmerin ebenfalls eine Auszeichnung.

Neben den finanziellen Unterstützungen über die Leistungen der Schwimmer geht der Dank aber auch an die Geschäftsleute und privaten Spender, die die Beschaffung der Präsente, der Dekoration und der Verpflegung ermöglicht haben. Ein besonders großes Dankeschön gilt den SVN-Schwimmsportlern, die fleißig Spon-

soren für diese Veranstaltung angesprochen und für eine Unterstützung gewinnen konnten. Insgesamt war das erste Sponsorenschwimmen für den Förderverein Schwimmsport e.V. ein voller Erfolg.



Roland Olschewski & Werner Sternbiel GbR  
Metallbau

**O&S**  
Metallbau

Zäune, Geländer  
Überdachungen  
Edelstahlarbeiten  
Stahlbau, Stahltreppen  
Reparatur von Motorgeräten

Tel: 05141 70 92 667 Mobil Olschewski: 0178 6861704  
Fax: 05141 70 92 668 Mobil Sternbiel: 0178 6861705

## Das aktuelle Schwimmsport-Interview Karola Blendner steht Rede und Antwort in der Pool Position Ausgabe 7

**Pool Position** Als Trainerin, Kursleiterin und Jugendwartin bist du sowohl in der SVN-Schwimmabteilung, als auch im Förderverein Schwimmsport e.V. außerordentlich aktiv. Wie bist du zu deinem Engagement im Nienhagener Schwimmsport gekommen?

**Karola** Mein Interesse mich zu engagieren entwickelte sich, wie bei vielen Anderen auch, durch das eigene Kind in der Schwimmsparte. Mattea hat 1997 angefangen im Verein zu schwimmen und 4 Jahre später übernahm ich erstmals das Amt des Jugendwartes. Es war mir wichtig die Interessen der Kinder und Jugendlichen zu vertreten, ihnen neben den Eltern und Trainern einen weiteren Ansprechpartner zu Seite zu stellen und den Aspekt von Spaß und Gemeinschaft außerhalb des Trainingsprogramms zu stärken.

Das sich aus diesem Amt, dann eine Tätigkeit als Trainerin und Kursleiterin entwickeln würde, war damals überhaupt nicht absehbar.

**Pool Position** Warst du auch selbst im Schwimmsport aktiv?

**Karola** Ja, durchaus! Geschwommen bin ich in einem Verein im Raum Peine bis ich 16 Jahre alt war und meine Hauptlage war das Brustschwimmen. Aus beruflichen Gründen und wegen meines Umzugs endete dann aber meine aktive Zeit im Schwimmsport.

**Pool Position** Was leistet, deiner Meinung, der Förderverein Schwimmsport e.V. für die Schwimmer in Nienhagen?

**Karola** Der Förderverein unterstützt die Leistungsgruppen durch Zuschüsse bei Trainingslagern und Fahrt- und Übernachtungskosten an weit entfernten

Wettkampforten. Dies ist in Zeiten von immer knapper werdenden Geldern in den Sportvereinen sehr wichtig.

Grundsätzlich ist der Förderverein im heutigen Wettkampfsport nicht mehr zu entbehren. Die zeitlichen und finanziellen Anforderungen steigen stetig. Ein Sportverein alleine kann Leistungs- und Breitensportlern nicht mehr ausreichend gerecht werden und daher sind auch die Schwimmer in Nienhagen auf ihren Förderverein angewiesen. Ich hoffe, dass dem Förderverein künftig genügend Mittel zur Verfügung stehen, um, noch mehr als bisher, alle Schwimmer des SVN unterstützen zu können. Ein enger Kontakt zwischen dem Förderverein, den Schwimmern, Eltern und Trainern aller Gruppen ist dafür nötig und wünschenswert.

**Pool Position** Welche persönlichen und / oder fachlichen Voraussetzungen muss man für eine Tätigkeit als Schwimmtrainer mitbringen, und welche Qualifikationen hast du?

**Karola** Ganz oben auf meiner Liste habe ich "Freude und Spaß an der Arbeit mit Kindern" stehen. Dies ist meiner Meinung nach Voraussetzung für eine Trainertätigkeit, damit der große persönliche Einsatz von Zeit überhaupt begründet ist.

Weiterhin sollten einen Trainer neben einem gewissen Fingerspitzengefühl, sowohl Nervenstärke, als auch ein Quantum Gelassenheit auszeichnen.

Ich denke, das Erklären und Vermitteln von Bewegungsabläufen und Wassergefühl ist einerseits eine natürliche Begabung eines Trainers, die aber durch den Erwerb von Lizenzen oder Lehrgangsteilnahmen untermauert und erweitert werden muss.

Nachdem ich seit 2001 Jugendwart und Kampfrichter geworden war und ein Jahr später eigen-

verantwortlich eine Trainingsgruppe übernommen hatte, entschied ich mich 2003 eine Ausbildung für Wassergewöhnung und Schwimmkurse in Angriff zu nehmen. Nach 2 Jahren erwarb ich dann das Zertifikat des Deutschen Schwimmverbandes zur Leitung von Säuglings-, Kleinkinder- und Nichtschwimmerkursen. 2007 schloss sich der Lehrgang zum Sportassistenten an und 2008 habe ich die Prüfung für die Trainer-C-Lizenz im Leistungsschwimmen erfolgreich abgeschlossen.

**Pool Position** Kannst du ungefähr sagen, wie vielen Kindern du das Element Wasser näher gebracht hast?

**Karola** Oh da kommt einiges zusammen! Ich kann jetzt nur vom Babyschwimmen, der Wassergewöhnung und den Seepferdchenkursen ausgehen. Grob gerechnet müssten es, im Zeitraum von 2005 bis 2009 mehr als 2000 Kinder gewesen sein.

**Pool Position** Welche Erfolgserlebnisse hast du beim Babyschwimmen und bei der Wassergewöhnung?

**Karola** Das lässt sich pauschal nicht sagen, für mich sind die schönsten Erfolge, wenn ich in diesen Kursen strahlende Kinderaugen sehe oder mitreißendes Lachen höre.

Erfolgserlebnisse finde ich auch wenn ich von Seepferdchenkindern gefragt werde: "Karola, wo steht denn eigentlich dein Bett hier im Hallenbad?" oder wenn ich ein Kurskind beim Einkaufen treffe und es sagt: "Ich kenne eine Frau, die sieht dir ähnlich, aber die hat immer einen Badeanzug an!"

**Pool Position** In deiner Trainingsgruppe ist die Altersstruktur gemischerter als in anderen Teams. Wie schaffst du es, dass das Team eine homogene, stabile Gruppe bildet?

**Karola** Mir ist jeder Einzelne wichtig und liegt mir mit seinen individuellen Fähigkeiten am Herzen. Ich versuche die soziale Einstellung der Stärkeren und Schwächeren auszubauen und somit das Wohlbefinden in der Gruppe zu sichern. Das Training ist wettkampforientiert, aber der Spaß am Schwimmsport soll für das Team an oberster Stelle stehen und sich in ganz persönlichen Leistungssteigerungen auszahlen. Im Team vermittele ich meine eigene positive Einstellung und Fröhlichkeit, zeige aber gleichzeitig dass es im Umgang miteinander gilt Grenzen zu setzen und Respekt zu bewahren.

**Pool Position** Was wünschst du dir für den Schwimmsport speziell in Nienhagen?

**Karola** Der Schwimmsport in Nienhagen hat eine lange Tradition und ich wünsche mir, dass die Arbeit der Trainer, der Sportler und der Verantwortlichen auch in Zukunft anerkannt wird. Unsere Lobby in der Öffentlichkeit und in der Presse gilt es, einerseits durch sportliche Erfolge und andererseits durch eine gute Schwimmausbildung von Nichtschwimmern, zu stärken. Außerdem hoffe ich auf begeisterte Sponsoren, die den Schwimmsport unterstützen, um den finanziellen Aufwand für die Sportler so gering wie möglich zu halten.

**Pool Position** Was sind deine kommenden Ziele oder Vorhaben als Jugendwartin?

**Karola** Viele meiner Vorhaben und Planungen kollidieren immer wieder mit Trainingszeiten und Wettkampfterminen. Mein Ziel für die nahe Zukunft ist es pro Jahr ein bis zwei weitere Veranstaltungen für alle Mitglieder der Schwimmsparte anzubieten, damit der Zusammenhalt in der Abteilung noch wachsen kann und die Kinder und Jugendlichen dem Verein und dem Schwimmsport lange treu bleiben. ➤

► **Pool Position** Was motiviert dich und auch dein privates Umfeld die Dreifachbelastung von Familien, Beruf und Schwimmsport unter einen Hut zu bringen?

**Karola** Ohne ehrenamtliche Helfer geht im Kinder- und Jugendbereich nichts mehr. Mich motiviert den Aktiven und ihren Eltern eine vielseitige und ausgewogene Schwimmsparte im SVN zu bieten. Von zu Hause ist dafür viel Unterstützung nötig, sowohl im Ablauf des

Familienalltags, als auch in den Zeiten, in denen ich unterwegs bin, beim Training, auf Wettkämpfen oder Lehrgängen. Aber immer wieder geben mir die Kinder ein Feedback, das mich in meinem Engagement bestätigt. Das ist der Lohn für den Aufwand an investierter Zeit und dafür, dass man manchmal auch an der Grenze der Belastbarkeit arbeitet.

Karola Vielen Dank für das Interview und weiterhin alles Gute.

### Lasst alles raus...

... was euch an Ideen so einfällt: Ein Bericht zu interessanten Themen, eine Buch- oder CD-Kritik, ein Aufsatz über den letzten Urlaub an der Nordsee... schreibt, faxt oder mailt... es könnte sein, dass es in der nächsten Ausgabe der Pool-Position veröffentlicht wird.

### Kontakt

Pool Position – Förderverein Schwimmsport e.V.

Tel.: (051 44) 564 43

E-Mail: kontakt@fsv-nienhagen.de

Sparkasse Celle, BLZ 257 50001, Konto 164 459 620

Volksbank Celler Land eG, BLZ 257 916 35, Konto 152 019 0200

VR 100706 AG Lüneburg

Steuer-Nr. 17/204/06763

### Liebe Mitglieder!

Unsere Vereinszeitschrift „Pool Position“ kann nur mit Hilfe vieler Inserenten herausgegeben werden. Wir möchten Sie daher sehr herzlich bitten, bei Ihren Einkäufen auch die Firmen und Geschäfte zu unterstützen, die unsere Vereins- und Jugendarbeit fördern. Wir könnten uns sogar vorstellen, dass es die Firmeninhaber freut, wenn Sie bei Ihrem Einkauf darauf hinweisen, dass Sie wegen des Inserats in der Fördervereins-Zeitung als Kunde gekommen sind.

Sie wissen doch: Eine Hand wäscht die andere. **Vielen Dank.**

### Impressum

Herausgeber: Förderverein Schwimmsport e.V.

Gestaltung: Matthias Fritzsich

Erscheinung: vierteljährlich

Bezugspreis: im Mitgliedsbeitrag enthalten



## Wir sind an Ihrer Seite – heute, morgen und übermorgen

Sie brauchen Orientierung in einer sich ständig verändernden Welt? Damit Sie sich in jeder Lebenssituation sicher und gut geschützt fühlen, entwickeln wir für Sie maßgeschneiderte Versicherungslösungen. Auf unsere individuelle Betreuung und kompetente Beratung können Sie sich jederzeit verlassen. Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement. Sprechen Sie mit uns.

### Geschäftsstelle

**Anja Baars**

Kiefernweg 7

29364 Hahnebostel

Telefon 05082 913050

Fax 05082 913061

anja.baars@zurich.de



## Bericht des sportlicher Leiters der Schwimmabteilung SV Nienhagen von 1928 e. V.

„Die Erfolge der Vergangenheit sind die Ziele der Zukunft“. So war das Resümee des neuen Sportdirektors Lutz Buschkow im Deutschen Schwimmverband. Ein guter Einstieg in das "neue" Schwimmjahr 2009 / 2010.

Nach kurzer Sommerpause, läuft das Training schon wieder seit einigen Monaten auf Hochtouren.

Vom 31. Oktober bis 1. November werden die Landeskurzbahnmeisterschaften in Goslar ein erster wichtiger Prüfstein der neuen Saison sein. Die Landeskurzbahnmeisterschaften bilden auch die einzige Qualifikationsmöglichkeit zu den Deutschen Kurzbahnmeisterschaften in Essen vom 26.-29. November.

Die guten Ergebnisse aus dem Herbsttrainingslager in Canet / Südfrankreich, sowie aber auch

der heimgebliebenen Sportler, lassen zuversichtlich auf die nächsten Wettkämpfe stimmen.

Am 5. Dezember werden unsere alljährlichen Vereinsmeisterschaften ausgetragen und den Abschluss, bildet die Weihnachtsgala in Braunschweig vom 12. - 13. Dezember.

In den Weihnachtsferien steht dann ein Trainingslager in Nienhagen auf dem Programm.

Ich wünsche allen ein ruhige und schöne Weihnachtszeit und guten Start ins Jahr 2010.

Sportliche Grüße  
Ole Bedey



## Die Nr. 1 im Wasser Kursysteme

### Babyschwimmen

Zielgruppe: Kinder bis 12 Monate  
Inhalte: Visuelle Stimulation  
Spiel und Spaß im Wasser  
(10 Einheiten)

### Wassergewöhnung

Zielgruppe: variabel (Kinder)  
Inhalte: Gewöhnung an das Medium Wasser  
(10 Einheiten)

### Seepferdchenkurse

Ausbildung zum Seepferdchen  
(10 Einheiten)

### Übungsleiterin dieser Kurse:

Karola Blendner  
Kontakt: 05144 / 4014  
E - Mail: familieblendner@yahoo.de

### Aqua Power

Allgemeine Wassergymnastik zur Musik

**HEIN**  
PARKETT + LAMINATE  
Beratung • Verkauf • Verlegung  
Blumlage 75, 29221 Celle - (0 51 41) 27 95 55 - Fax (0 51 41) 27 95 57

Der starke Partner im Schwimmsport.



Gesundheit und Harmonie

# oliven apotheke

Herzogin-Agnes-Platz 7 · Nienhagen

Tel. 0 51 44 / 49 53 53 · Fax 0 51 44 / 49 53 54

Durchgehend geöffnet: Mo. - Fr. 8.00 - 19.00 Uhr,  
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

*Schönheit und Funktion  
durch  
Kieferorthopädie*

**Dr. Susanne Biermann**  
**Dr. W. Arjomand-Kermany**  
Fachzahnärztinnen für Kieferorthopädie

Mühlenstraße 25 · 29221 Celle  
Telefon (051 41) 2 46 40 · Fax 77 52